Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

d) Er passiere gelegentlich die Straßen und Spielplätze und kontrolliere so regelmäßig aber unauffällig das Benehmen der Jugend. In größeren Ortschaften teilen sich die Lehrer in diese Aufgabe.

e) Der Lehrer bestrebe sich, die Eltern für die Schule zu interessieren.

f) Er besuche öfters die Familien und nehme mit den Eltern Rücksprache über das Verhalten der Kinder in und außer der Schule.

g) Er versammle die Schüler außerhalb der Schule zu Spiel und Spaziergängen, lege einen Garten an, veranstalte Leseabende oder Handarbeitsschulen 2c.

h) Er führe im Einverständnis mit den Behörden sogenannte Eltern- oder pädagogische Abende ein, an denen in kurzen Vorträgen die Eltern über Erziehung aufgeklärt werden.

4. Der hohe Erziehungsrat wird eingeladen, an der nächsten Frühlingskonferenz von den Vertretern der verschiedenen Schulorte Bericht abzuverlangen, was in dieser Sache getan worden sei.

Die rege benützte Diskussion stimmte einerseits den Thesen großenteils bei und förderte anderseits den örtlichen Verhältnissen angepaßte Korrekturen zutage. Ueberall wird das Bestreben walten, eine wohlgesittete Jugend heranzubilden, sowie schlimme Auswüchse und grobe Redensarten zu verhüten.

Noch wurde die Direktion (H. H. Rektor Keiser, Sekundarlehrer Blattmer und Lehrer Jäggi) einstimmig bestätigt, und man begab sich zum Mittagessen, welches durch ernste und heitere Toaste belebt wurde.

3. **Freiburg.** Donnerstag, den 6. Juli findet in Chatel St. Denis die Versammlung des freiburgischen Erziehungsvereins statt. Bei diesem Anlasse wird auch das 25jährige Amtsjubiläum unseres vielverdienten Hauptes der Erziehungsdirektion, Hrn. G. Python festlich begangen. Die freiburgische Lehrerschaft hat zusammengesteuert, um an diesem Ehrentage dem Jubilaren ein Geschenk zu übermachen. Ueberall rüstet man sich, diese Feier würdig zu begehen. Und mit Recht; denn der geschätzte Erziehungsdirektor hat diese Huldigung und Ehrung wohl verdient.

Von unserer Krankenkasse.

In der letzten Zeit kam es vor, daß Anmeldungen in unsere Krankenkasse an die Redaktion dieser „Blätter" gerichtet wurden; diese hat sie dann in freundlicher Weise weiter geleitet. Zum xten Mal bemerken wir ausdrücklich, daß alle Korrespondenzen die Krankenkasse betreffend (Bezug der Anmeldeformulare, Anfragen jeglicher Art, Einsendung des ärztl. Zeugnisses usw.) an den Verbandspräsidenten, Hrn. **Lehrer Jak. Oesch in St. Ziden** zu adressieren sind.

Zur Verlobung unentbehrliche

Geschenke jeder Preislage finden Sie in unserem Gratiskatalog 1911 (ca. 1500 photograph. Abbild.) über **garantierte Uhren, Gold- und Silberwaren** 155

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 44

WANDTAFELN. 69

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Sie aufmerksam zu machen auf meine mit Schiefermasse überzogenen Schulwandtafeln von **Asbest-Eternit.** Diese Tafeln sind der beste Ersatz für Naturschiefer und erfreuen sich grosser Beliebtheit dadurch, weil kein Krümmen und Reissen vorkommt, sind tief mattschwarz und gut auslöschbar.

Jakob Gygax, Maler, **Herzogenbuchsee.**

Dampfschiffrestaurationen a. d. Vierwaldstätter-See

„Znüni — Mittagessen — Zobig"

für Schulen zu billigen Spezialansätzen, bei rechtzeitiger Anfrage oder Bestellung. Mit höfl. Empfehlung **Rudolf Mahler,** Dampfschiffrestaurateur, Seidenhofstrasse 10, Luzern. Telegramme: Dampfschiffwirt Luzern. 46 H 2696 Lz

Wil. Gasthof z. Landhaus.

Direkt am Bahnhof.

Schöne Zimmer. Zentralheizung. Elektr. Licht. Feine Küche. Reelle offene u. Flaschenweine. Restauration zu jeder Tageszeit.

Telephon.

H 2297 G 52

Ed. Wenzinger-Wüst.

Violinen

alte sowohl als neugebaute.

Celli, Kontrabässe,

Mandolinen

Guitarren, Lauten, Zithern.

Grosse Auswahl

Illustr. Katalog kostenfrei.

Die HH. Lehrer erhalten besondere Vorzugsbedingungen!

Spezial-Atelier für Kunst-Geigenbau.

HUG & Co.

Zürich. 63

Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn.

Kurhaus & Pension Monte Brè

in **Ruvigliana-Lugano.**

Bestbesuchteste Anstalt der Schweiz. Vorzüglich geeignet zu Sommeraufenthalt. 90 Betten. Das ganze Jahr besetzt. Viel von Schweizer Lehrern besucht. Ärztl. Leitung Dr. med. Oswald. Illustr. Prospekte und Heilberichte frei durch Direktor Max Pfenning. 58

Franz Faßbind,

Brunnen.

Butterhandlung en gros (Geschäftsgründung 1875) offeriert:

Extra Qualität Nidel-Butter

zum Einsieden

gar. frische, reine Naturbutter.

bei Bezug von wenigstens 30 Kilo auf einmal **per Kilo Fr. 2.90** ab Brunnen. Bei kleineren Quantitäten, mindestens aber 10 Kilo, erhöht sich der Preis um 5 Cts. per Kilo. **Günstiger Moment zum Einsieden.** 60

Druckarbeiten

liefern in geschmackvoller Ausführung

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Lehrgang f. d. Kurrentschriften mit Wegleitung für Lehrer und Schüler **4te Auflage à 70 Cts.** Bei Mehrbezug Rabatt. In Papeterien und bei 61

Bollinger-Frey, Basel.

H 1124G 24

FEUSISBERG Hotel-Pension SCHÖNFELS

½ Std. v. Schindellegi, **herrliches Ausflugsziel,** ¾ Std. v. Richterswil. Grosser Speisesaal und geräumige Veranden renoviert 1910. Schattige Gartenwirtschaft und Anlagen, Spielplätze, Kegelbahn, Billard etc. Vereinen und Schulen bestens empfohlen. Billigste Preise. Telephon. (49) **Br. Mächler,** Besitzer.

Altdorf Kt. Uri Hotel KRONE

Altempfohlenes Haus mit 50 Betten

Grosser Saal für Vereine und Schulen.

Telephon, Zentralheizung, Elektrisch. Licht.

58 **Frau Jos. Nell-Ulrich, Prop.**

Höhenkurort Melchsee-Frutt.

Kurhaus und Pension Reinhard am idyllischen Bergseelein. 1900 m ü. M. Brünigbahnstat. Sachseln. Refer. dankbarer Kurgäste; best. empfohlen als nervenstärkend. Alpen-Kurort. Wundervolle Lage in ozonreichster Luft; inmitten einer grossart. Alpenwelt. Post, Telephon. Pensionspr. v. Fr. 5.50 an.

55 Prospekte durch **A. Reinhard-Bucher.**

Hotel „WALDEGG" Seelisberg.

wird von Unterzeichnetem seinen werten **Herren Kollegen** für Ferienaufenthalt, Gesellschafts- und Schulausflüge bestens empfohlen. 54

J. Truttmann-Reding.

„Longhin", Maloja

Engadin

empfiehlt sich den tit. Vereinen und Einzelpersonen angelegentlichst und sichert billigste Preise und tadellose Bedienung zu. 57

Greppen am Vierwaldstättersee

Hotel-Pension St. Wendelin

grosser luftiger Speisesaal. Schöne Zimmer, prachtvolle Lage; den H. H. Lehrern speziell empfohlen. Billige Preise. 55

Kaufmann, Bes. alt Lehrer.

Zwei neue Andachtsbücher für die

öftere u. tägliche Kommunion

Soeben sind erschienen: 64

Das große Gastmahl Ein Lehr- und Andachtsbuch für die Gläubigen. Von **Dr. Ferdinand Rüegg, Bischof** von St. Gallen. Mit 2 Lichtdruckbildern, Original-Randeinfassungen, Kopfleisten und Schlußvignetten. 560 Seiten. Format VII. 75×120 mm. Gebunden in Einbänden zu Fr. 2.25 und höher.

... Der Verfasser sucht in wirklich anziehender Weise seine Leser anzufeuern, recht oft dem Tische des Herrn zu nahen. Im zweiten Teile fügt er verschiedene Gebete und Andachten zum kirchlichen und häuslichen Gebrauche an ...

Pfarrer Kling im „Villinger Volksblatt".

An heiligen Quellen Beicht- und Kommunionbuch für das katholische Volk. Von **Jakob Scherer, Pfarrer.** Mit 2 Lichtdruckbildern, Original-Randeinfassungen, Kopfleisten und Schlußvignetten. 744 Seiten. Format VII. 75×120 mm. Gebunden in Einbänden zu Fr. 2.75 und höher.

Das Büchlein enthält im ersten Teil praktische Belehrungen über die Heilsquellen: Beicht und Kommunion, im zweiten Teile eine sorgfältige Sammlung der schönsten und gebräuchlichsten Andachten ... Die katholische Welt, Limburg.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen sowie von der

Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G. Einsiedeln, Waldshut, Cöln a. Rh.

Die Laute

mit grossen farbigen Bildern (lat. oder deutsche Buchstaben) 30 Tab. nur 10 Fr.

J. Heller,
Winterthur.

Beliebtes Anschauungsmittel für Erstkl. m. viel Uebungsstoff, hübscher Zimmerschmuck.

N B. Als Supplement sind die Kellerschen Schriftformen erhältlich. 59

Restaurant Etzliberg

Etzliberg ob THALWIL.

Prachtvolle Aussicht, 1/4 St. v. Bahnhof Thalwil, 20 Min. von Schiffstat., 1/2 St. v. Langnau (25 Min. v. Nidelbad, gleiche Höhe). Vereinen, Schulen bestens empfohlen. 66 **Th. Wild-Niggli** (früher Sihlwald).